

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine  
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine  
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 9.

Leipzig, Mittwoch den 13. Januar 1904.

71. Jahrgang.



Ludolf Beust, Verlag  
Strassburg (Elsass)

Am 15. Januar erscheint das 1. Heft von

Ⓩ

## STRASSBURGER MEDIZINISCHE ZEITUNG

Organ des Ärztlich-hygienischen Vereins in Elsass-Lothringen.

Herausgegeben von

Geh. Med.-Rat Prof. Dr. BIEDERT, Strassburg. — Dr. J. BOECKEL, Strassburg. — Geh. Med.-Rat Prof. Dr. FEHLING, Strassburg. — Prof. Dr. FORSTER, Strassburg. — Geh. Med.-Rat Dr. GOETEL, Colmar. — Geh. Med.-Rat Dr. HÖFFEL, Buchweiler. — Geh. Ober-Med.-Rat Dr. KRIEGER, Strassburg. — Prof. Dr. LEDDERHOSE, Strassburg. — San.-Rat Dr. LENTZ, Metz. — Geh. Med.-Rat Prof. Dr. MADELUNG, Strassburg. — Geh. Med.-Rat Prof. Dr. NAUNYN, Strassburg. — Generalarzt Dr. SCHEIBE, Strassburg. — Dr. SCHLUMBERGER, Mülhausen.

Redigiert von

San.-Rat Dr. A. LEVY, Hagenau und Privat-Dozent Dr. J. KLEIN, Strassburg.

**Monatlich** ein Heft. Preis vierteljährlich Mk. 2.50 ord., Mk. 1.88 no. Einzelheft: 1 Mk. ord., 75 Pf. no.

Anzeigenpreis: Die 3gespaltene Colonelzeile oder deren Raum 30 Pf.

Erstes Heft in beliebiger Anzahl gratis. Die Zeitung ist illustriert.

Das Blatt wird es sich zur Aufgabe machen, **die wissenschaftliche Arbeit des medizinischen Elsass-Lothringens** möglichst vollständig zu veröffentlichen, **teils in Originalarbeiten, teils in Referaten**, wofür eine grosse Anzahl kompetenter Fachleute gewonnen ist, die zum grössten Teil der Strassburger Medizinischen Fakultät angehören. Daneben wird die **öffentliche Gesundheitspflege und die Medizinalverwaltung** von Elsass-Lothringen gebührend Platz finden, ebenso wie das **Vereinsleben** und die **ärztlichen Standesinteressen**.

In Berücksichtigung der Praktiker wird auch von besonders wichtigen Arbeiten des In- und Auslandes berichtet werden.

Die Namen der Herausgeber verbürgen die Gedicgenheit des Inhalts der neuen Zeitung, welche für sämtliche Universitäts-Institute, ärztliche Lesevereine, medizinische Journalzirkel etc. unentbehrlich ist als Organ einer wichtigen deutschen medizinischen Fakultät und eines geistig regen und vermöge seiner politischen Stellung eigenartigen Landes.

Die Zeitung ist ein Publikations-Organ ersten Ranges für Elsass-Lothringen, da sie schon zum Beginn einen ansehnlichen Stamm von Lesern in den ca. 500 Mitgliedern des ärztlich-hygienischen Vereins von Elsass-Lothringen aufweist — der grössten ärztlichen Vereinigung des Reichslandes.

Ich bitte um tätige Verwendung.

**Ludolf Beust.**